

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Kolleginnen und Kollegen

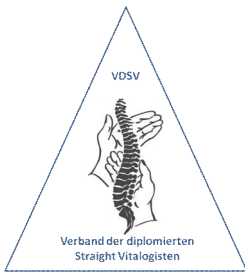
Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Die Vitalogie breitet sich aus, meist still und leise, zur Freude vieler dankbarer Menschen, die sich uns das ganze Jahr hindurch anvertrauen.

Es sind Menschen, die sich einerseits auf jede vitalogische Behandlung freuen, weil sie am eigenen Leib erfahren haben, wie positiv die Vitalogie Wohlbefinden und Gesundheit zu beeinflussen vermag.

Den meisten dieser Menschen bedeutet aber auch der persönliche Kontakt sehr viel: Sie sehen in ihrer Vitalogistin bzw. ihrem Vitalogisten eine Person, die geduldig zuhört, mit einfachen Worten erklärt, sanft berührt und beruhigt, viel Geborgenheit verleiht, professionelle Kompetenz ausstrahlt und liebevolle Zuwendung zukommen lässt. All diese Aspekte bereichern die vitalogische Behandlung und machen sie zu etwas ganz Besonderem.

Unter Vitalogie verstehen wir somit nicht nur die vitalogische Behandlungsmethode, sondern auch die Ehrfurcht vor dem Leben sowie Liebe und Respekt unseren Mitmenschen und der Natur gegenüber. Es ist unser aller Anliegen, nicht nur in fachlicher Hinsicht Vitalogist zu sein, sondern die Vitalogie auch in unserem Wesen zu tragen und zu leben.

Der Verband der diplomierten Straight Vitalisten VDSV ist Mitte Oktober 2010 ganz in diesem Sinne gegründet worden. Wir möchten uns im VDSV auf das Wesentliche konzentrieren . nämlich auf die Vitalogie. Wir wollen den gegenseitigen Erfahrungsaustausch fördern und Probleme aufgreifen, die uns beschäftigen. Was uns zudem besonders am Herzen liegt ist, unsere Tätigkeit so zu gestalten, dass sowohl der Verbandsbeitrag sowie die Veranstaltungskosten für jeden von uns erschwinglich bleiben und niemand aus vorwiegend finanziellen Gründen auf eine Mitgliedschaft verzichten muss. Denn es sind bekanntlich nicht teure Fortbildungsveranstaltungen in luxuriöser Umgebung, die einen guten Vitalogisten ausmachen. Bleiben wir doch einfach bei unseren Ursprüngen, auch wenn es nicht immer einfach ist. Wir wollen uns dem Neuen und Unbekannten zwar nicht verschliessen, doch noch weniger wollen wir von der reinen, ursprünglichen Vitalogie abkommen. Denn hier gibt es noch genug zu tun. Wir wünschen uns also, im Kreise aller Verbandsmitglieder einen Weg zu finden, uns auf das Wesentliche zu konzentrieren. Denn nur so wird es uns gelingen, die Vitalogie zu stärken und ihr zu weiterem Erfolg zu verhelfen.



Ein kleiner Rückblick auf die Vorstandsarbeiten

Der VDSV wurde am 16. Oktober 2010 in Küsnacht am Rigi gegründet. Ausschlaggebend für die Gründung des neuen Verbandes war insbesondere die zerstrittene Situation im ehemaligen Vitalogie-Verband, dem Verband der dipl. Vitalisten VddV. Der VDSV sah jedoch von Beginn an ganz klar davon ab, Mitglieder vom VddV abzuwerben, was einer Verlagerung des bestehenden Problems von einem Verband in den andern gleichgekommen wäre. Mit der Präsidentin des alten Verbandes wurde jedoch vereinbart, dass die VddV-Mitglieder zum Zeitpunkt ihrer ordentlichen Hauptversammlung über den neuen Verband informiert werden sollten.

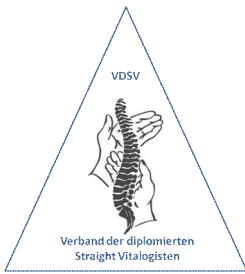
Vor und nach der Gründerversammlung wurden die im Zuge einer Verbandsgründung notwendigen Formalitäten erledigt, wie z.B. die Rekrutierung der Gründungsmitglieder und des Revisors, die Ausfertigung von Verbands-Statuten, die Gestaltung und Aufschaltung einer Verbands-Website, der Erwerb einer Web-Adresse sowie die Bereitstellung der gesamten Verwaltungsinfrastruktur (Räumlichkeiten, PC, Drucker, Telefon, Mobiliar, Briefpapier, Verbandskonto, etc., etc.).

Die neu gestaltete Verbands-Website enthält diverse Informationen zur Vitalogie, zum Verband selbst, zu den Mitgliedschaftsbedingungen sowie zu den praktizierenden Verbandsmitgliedern. Sie wurde so konzipiert, dass u.a. auch die Vorstandsunterlagen zentral abgelegt werden können. Damit soll gewährleistet werden, dass der VDSV-Vorstand ungeachtet allfälliger Mutationen jederzeit auf den gesamten Unterlagenbestand zugreifen kann.

Die neue Webseite wird im übrigen sehr kostengünstig auf einer deutschen Plattform betrieben.

Weiter wurden verschiedene Massnahmen ergriffen, damit die Mitgliedschaft im VDSV zu kostengünstigen Bedingungen angeboten und nachhaltig aufrecht erhalten werden kann. U.a.

- Werden die Vorstandsarbeiten vollumfänglich ehrenamtlich erbracht, d.h. es wird keine Entschädigung für Infrastruktur, Sekretariatsarbeiten und/oder Webseitenpflege geleistet bzw. ausgerichtet
- wird keine eigentliche Eintrittsgebühr erhoben; der erste Mitgliederbeitrag wird in Abhängigkeit des Beitrittsmonats anteilmässig vom ordentlichen Jahresbeitrag abgeleitet
- werden sämtliche Informationen, Rechnungsstellungen, Umfragen usw. an die Mitglieder nach Möglichkeit nicht auf dem Postweg, sondern per E-Mail versandt (keine Brief-Porto-Kosten oder nur in einzelnen Fällen)
- werden die Veranstaltungen jeweils auf einen Samstag oder einen Sonntag angesetzt, so dass nebst der An- und Rückreise keine teuren Hotel- bzw. Übernachtungskosten von den Mitgliedern übernommen werden müssen. Zudem werden die an den Veranstaltungen entstehenden Kosten für Räumlichkeiten, Getränke und Imbiss soweit als möglich durch die Vereinskasse gedeckt.



Verband der diplomierten Straight Vitalisten VDSV

Briefadresse:
CH-3322 Schönbühl-Urtenen, Zentrumsplatz 14

Tel. +49 79 7493494
Internet: www.vdsv.ch

Ein weiteres explizites Ziel des Verbands ist der klare Verzicht auf die Vergabe etwelcher Auszeichnungen, durch welche die Mitglieder unterschiedlich klassiert würden (schafft Ungleichheit, wenn nicht auf effektiven Zusatzausbildungen basierend). Der VDSV nimmt also keinerlei Beurteilung seiner Mitglieder vor.

Nebst all diesen erwähnten Aktivitäten sind darüberhinaus Bestrebungen im Gange, die Wirksamkeit und die Ungefährlichkeit der vitalogischen Behandlungsmethode wissenschaftlich nachzuweisen. Unterstützt werden wir in dieser Sache durch den Mediziner (Veterinärmedizin) Prof. Dr. Rüedi, der im übrigen seine Ausbildung zum dipl. Straight Vitalogisten im Verlauf des nächsten Studiengangs abschliessen wird. Es bestehen unter seiner Federführung bereits Kontakte zu verschiedenen Sachverständigen sowie zu einer relevanten Forschungsanstalt in Davos. Ein erstes Treffen zwischen Funktionären der Forschungsanstalt, uns und Prof. Dr. Dieter Rüedi ist im Verlaufe des Monats November 2011 vorgesehen. Gelingt es uns, die Wirksamkeit (aber auch die Ungefährlichkeit) der Vitalogie vollumfänglich und nachhaltig zu beweisen, dürfte sich dies **nicht nur schweizweit** äusserst positiv auf die Anerkennung der Behandlungsmethode respektive auf die Anerkennung der berufsausübenden Vitalogistinnen und Vitalogisten auswirken, was unbestrittenermassen eines unserer schwergewichtigen Ziele sein muss. Mit viel Überzeugung, Engagement und Duchhaltewillen wird der VDSV zugunsten seiner Mitglieder - alles daran setzen, die bestmögliche Basis für die Beweiserbringung zu liefern.

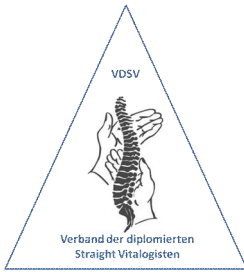
Selbstredend wird der VDSV seine Mitglieder von Zeit zu Zeit hinsichtlich der Ergebnisse auf dem Laufenden halten.

Mitglieder

Der Verband ist im Aufbau. Die ersten Mitglieder des VDSV konnten hauptsächlich aus der Diplomklasse 2011 der ESSI gewonnen werden. In der Zwischenzeit haben sich aber auch vereinzelt ehemalige Mitglieder des VddV als VDSV-Mitglied angemeldet. Gegenwärtig zählt unser Verband neun Mitglieder, darunter ein Ehrenmitglied.

Bewusst hat der Vorstand darauf verzichtet, Vitalogisten vom VddV (Verband der dipl. Vitalogisten) abzuwerben, denn es ist nicht primäres Ziel des VDSV, möglichst viele Mitglieder zu gewinnen. Viel wichtiger ist uns die innere Haltung unserer Verbandsmitglieder sowie ihr Bestreben, die reine Vitalogie in ihren Ursprüngen zu erhalten.

Der Vorstand des VDSV nimmt zur Kenntnis, dass in der Zwischenzeit alle Mitglieder des alten Verbandes von dessen Vorstand schriftlich über den neuen Verband informiert worden sind. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt bestehen mehrere Absichtserklärungen von Mitgliedern des alten Verbandes, sich nach dessen Auflösung dem VDSV anzuschliessen. Wir heissen alle, die sich zu unserer Vereinigung anschliessen wollen, ganz herzlich willkommen, verzichten aber bewusst auf eine proaktive Werbung für den.



Verband der diplomierten Straight Vitalisten VDSV

Briefadresse:
CH-3322 Schönbühl-Urtenen, Zentrumsplatz 14

Tel. +49 79 7493494
Internet: www.vdsv.ch

Ausblick auf das kommende Vereinsjahr

Es ist in unserem Sinn, unser Vereinsjahr nach den Wünschen und Bedürfnissen unserer Mitglieder zu gestalten. Daher sind wir auf Ideen, Vorschläge, Angebote und Beiträge von Seiten unserer Mitglieder angewiesen. Unsere Mitglieder sollen entscheiden, ob der VDSV vorwiegend dem gegenseitigen Erfahrungsaustausch dienen soll, oder ob bestimmte Themen angegangen werden sollen. Wir wollen unsere Zukunft gemeinsam als Team angehen und uns dabei mit den Fragen, die uns beschäftigen, befassen. Dabei sind wir uns bewusst, dass viele Probleme im Umfeld der Vitalogie der Vergangenheit entstammen. Der Vitalogie zuliebe müssen wir uns dieser Vergangenheit stellen und sie bewältigen.

Schlusswort

Liebe Kolleginnen und Kollegen, ich möchte mich bei euch bedanken für das Vertrauen, das Sie mir entgegenbringen. Ich wünsche mir, dass dieses gegenseitige Vertrauen weiterhin erhalten bleibt und wir uns den künftigen Herausforderungen im Umfeld der Vitalogie erfolgreich stellen können.

Verband der dipl. Straight Vitalisten

Silvano Fracasso
Präsident